



## Praxisbeispiel:

### Erster Projekttag der Kita „Das Nest“ mit Pony Eros in Kleinseelheim

Nach dem erfolgreichen Start des Pferdeprojekts in Kleinseelheim im Februar 2016, bei dem „Pferde für unsere Kinder e.V.“-Holzpfers Eros in die Integrative Kindertagesstätte „Das Nest“ einzog und Pony Eros des Pferdehofs Römer Pate der Kita wurde, fand genau einen Monat später, am 22. März 2016, der erste Praxistag für die Vorschulkinder auf dem Pferdehof statt.

Nach kurzem Fußweg durch Kleinseelheim erreichten die Vorschulkinder der Kita den Hof der Pferdezucht & Pension Römer, auf dem ihr Paten-Pony Eros zu Hause ist. Die Vorfremde der Kinder war groß, einen Monat war es her, dass Eros sie besucht hatte.

Doch vor der Praxis kommt die Theorie: Das bereits in der Kita – natürlich mit Holzpfers und Lernkoffer für Vorschulkinder – Erlernte konnten die Kinder nun unter Beweis stellen. Frau Römer-Stauber, Betreuerin des Pferdeprojektes, wollte viel wissen: Wie nähere ich mich meinem Pony? Wie sieht und hört mein Pony? Was frisst und trinkt mein Pony? Was bedeutet Flucht- und Herdentier? Wie binde ich mein Pony sicher an? Und womit putze ich mein Pony? Die gut vorbereiteten Kinder konnten nicht nur alle Fragen beantworten, sondern auch viel berichten, denn nicht nur in der Kita wurde sich mit dem Thema Pferde und Ponys beschäftigt, sondern auch zu Hause wurden mit der Familie einige Pferde- und Ponybücher gewälzt.



Nach spannendem Wissens- und Erfahrungsaustausch der Kita-Betreuerinnen und den Kindern ging es zu Patenpony Eros in den Stall, um die Theorie in der Praxis umzusetzen: Führen, putzen und Eros einmal frei laufen lassen standen nun an. Die Kinder konnten ganz genau beobachten, wie sich Eros beim freien Laufen in der Reithalle verhält, wie er sich bewegt und sich mit seiner Körpersprache verständigt. Beim Führen lernten sie, welche Signale Eros gegeben werden müssen, um mit ihm in der „Pferdesprache“ zu kommunizieren. Jedes Kind konnte beim Putzen und Kuschneln seine eigene Beziehung zu Eros, der sich wieder einmal als zufriedener, geduldiger und liebevoller Lehrmeister erwies, stärken.



Zu schnell war der Vormittag vorüber und es hieß „Auf Wiedersehen!“. Nach inniger Verabschiedung der Vorschulkinder von ihrem lieb gewonnenen Freund, einem „Bis zum nächsten Mal Eros!“ und einem herzlichen „Dankeschön, Frau Römer-Stauber!“ ging es zurück in die Kita.

*Fortsetzung folgt!*

**Pressekontakt:**

[Pferde für unsere Kinder e.V.](#)

Sandra Bernedo

Tel: +49 (0) 551 / 79 77 45 27

Mail: [bernedo@pferde-fuer-unsere-kinder.de](mailto:bernedo@pferde-fuer-unsere-kinder.de)